



# **DSGVO und DSGVO-Revision Datenschutz im Wandel**

GVD-Anlass vom 28. Juni 2018  
Zacharias Zwahlen, Rechtsanwalt





---

# Agenda

- 1. Inhalt des Datenschutzes**
- 2. Personendaten**
- 3. Ziele des «neuen» Datenschutzes**
- 4. Übersicht DSGVO**
- 5. Übersicht DSG-Revision**
- 6. Vorgehen und Umsetzung im Unternehmen**
- 7. Hilfreiche Links**
- 8. Schlussfolgerung**
- 9. Fragen**



---

# 1. Inhalt des Datenschutzes

- > **Grundlage in der Bundesverfassung (BV)**
  - + Jede Person hat Anspruch auf Schutz vor Missbrauch ihrer persönlichen Daten (vgl. Art. 13 Abs. 2 BV).
  
- > **Definition Bundesgericht (BGE 129 I 232, E. 4.3.1)**
  - + *«Die einzelne Person soll selbst bestimmen können, ob und zu welchem Zwecke Informationen über sie bearbeitet werden.»*
  
- > **Fazit**
  - + Jede Person hat das Recht zu wissen und zu bestimmen, welche Daten, wozu die Daten und von wem die Daten bearbeitet werden.



---

## 2. Personendaten

### > **Begriff der Personendaten**

- + Alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen.

### > **Besonders schützenswerte Personendaten**

- + Daten über religiöse, weltanschauliche, politische oder gewerkschaftliche Ansichten oder Tätigkeiten
- + Daten über die Gesundheit, die Intimsphäre oder die Zugehörigkeit zu einer Rasse oder Ethnie.
- + usw. (vgl. Art. 4 lit. c E-DSG).



---

## 3. Ziele des «neuen» Datenschutzes

- > **Transparenz in Bezug auf die Bearbeitung von Daten stärken**
- > **Kontrollmöglichkeiten der betroffenen Personen verbessern**
- > **Verantwortungsbewusstsein des Datenbearbeiters fördern**
- > **Datenschutz bereits bei der Planung neuer Datenbearbeitungen miteinbeziehen**
- > **Aufsicht über Anwendung und Einhaltung des Datenschutzes verbessern**



---

## 4. Übersicht DSGVO

- > **Unmittelbare Anwendung seit 25. Mai 2018**
- > **Anwendbarkeit über die Grenzen der EU**
- > **Anforderungen an Unternehmen**
- > **Rechtsbehelfe, Haftung und Sanktionen**



---

# Anwendbarkeit über die Grenzen der EU

## > Räumlicher Anwendungsbereich

+ Niederlassungsprinzip

+ **Marktortsprinzip**

- Angebot von Waren und Dienstleistungen in der EU
- Beobachtung des Verhaltens von Personen in der EU (sog. Profiling und Webtracking)



---

## Anwendbarkeit über die Grenzen der EU

**Ein Schweizer Unternehmen muss sich an die DSGVO halten, wenn es personenbezogene Daten von natürlichen Personen verarbeitet, die sich in der EU befinden, und falls die Verarbeitung dazu dient**

1. diesen Personen Waren oder Dienstleistungen anzubieten (entgeltlich oder unentgeltlich),

**oder**

2. das Verhalten dieser Personen zu beobachten, sofern dieses Verhalten in der EU erfolgt.





---

# Anforderungen an Unternehmen

- > **Grundsätze bei der Verarbeitung von Personendaten befolgen**
- > **Rechte der betroffenen Personen einhalten**
- > **Privacy by design, Privacy by default**
- > **Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeit erstellen**
- > **Datensicherheit durch technische und organisatorische Massnahmen (TOM)**



---

# Anforderungen an Unternehmen

- > **Datenschutz-Folgeabschätzung durchführen**
- > **Datenschutzbeauftragter bestimmen**
- > **Vertreter in der EU bestimmen**
- > **Meldung von Datenschutzverletzungen**



---

# Rechtsbehelfe, Haftung und Sanktionen

- > **Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**
  
- > **Haftung und Recht auf Schadenersatz**
  
- > **Sanktionen**
  - + Geldbussen bis zu EUR 20 Mio. oder 4% des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes
  
  - + je nachdem, welcher Betrag höher ist



---

## 5. Übersicht DSGVO-Revision

- > **Inkrafttreten geplant 2020**
- > **Anliegen der DSGVO-Revision**
- > **Anforderungen an Unternehmen**
- > **Unterschiede zu DSGVO**



---

## Anliegen der DSGVO-Revision

- > **Gleichwertiges Datenschutzniveau im Verhältnis zur DSGVO**
- > **Gesetz an technische Entwicklung anpassen**
- > **Stärkung der Rechte der betroffenen Personen**



---

# Anforderungen an Unternehmen

- > Rechte der betroffenen Personen einhalten
- > Verzeichnis der Bearbeitungstätigkeiten erstellen
- > Datensicherheit durch technische und organisatorische Massnahmen (TOM)
- > Privacy by design, Privacy by default
- > Datenschutz-Folgeabschätzung durchführen
- > Meldung von Datenschutzverletzungen



---

## Unterschiede zu DSGVO

- > **Keine Anwendung des Markortsprinzips**
- > **Bussen bis zu max. CHF 250'000.- (strafrechtlich)**
- > **Keine Beweislastumkehr im Zusammenhang mit der datenschutzkonformen Verarbeitung von Daten**
- > **Kein «Recht auf Vergessen»**
- > **Keine Verbands- oder Sammelklage**



---

## 6.1 Vorgehen und Umsetzung im Unternehmen

- > **Interne Projektleitung festlegen**
- > **Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeit erstellen**
- > **Anpassungen auf Homepage vornehmen**
- > **Verträge mit Dritten prüfen**
- > **TOM festlegen und umsetzen**





---

## 6.2 Vorgehen und Umsetzung im Unternehmen

- > **Kontaktadresse für Datenschutzfragen einrichten**
- > **Evtl. Datenschutzbeauftragter im Unternehmen bestimmen**
- > **Evtl. Vertreter in der EU bestimmen**
- > **Vorgehen bei Datenschutzverletzungen definieren**



---

## 7. Hilfreiche Links

> [www.bj.admin.ch](http://www.bj.admin.ch)

> [www.edoeb.admin.ch](http://www.edoeb.admin.ch)

> [www.dsat.ch](http://www.dsat.ch)

> [www.datenrecht.ch](http://www.datenrecht.ch)

> [www.activemind.de](http://www.activemind.de)



---

## 8. Schlussfolgerung

- > **Datenschutz ist nichts Neues**
- > **Grundsätze bei der Verarbeitung von Personendaten befolgen**
- > **Datensicherheit im Unternehmen überprüfen**
- > **«Neuer Datenschutz» als Projekt im Unternehmen festlegen**

## 9. Fragen?

